



Angesetzt am 26. MRZ. 1977 u. unter B.R.P.
 53742
 Finanzamt für Gebäu- und
 Verkehrsteuern

59 43 / 77
Handwritten signature

K a u f v e r t r a g
 und

Übereinkommen über das Wohnungseigentum

errichtet am unten angesetzten Tage zwischen dem Verein der Freunde des Wohnungseigentums, Rennweg 25, 1030 Wien, als Verkäufer einerseits und den in den Spalten 2 und 3 der angeschlossenen Tabelle eingetragenen Personen, alle 2351 Wiener Neudorf, Gartengasse Nr.4, 6, 8, 10 und 12 und Bahnstraße Nr.3, 5, 7, 9, 11 und 13 als Käufer andererseits, wie folgt:

Handwritten text I.

Der Verein der Freunde des Wohnungseigentums - im folgenden kurz "Verkäufer" genannt - ist Alleineigentümer der Liegenschaft EZ.885 des Grundbuches der Kat.Gemeinde Wiener Neudorf, Haus in der Gartengasse ONr.12, bestehend aus den Grundstücken Nr.760/5, 760/10 und 760/17 je Ortsraum; er verkauft und übergibt diese Liegenschaft an die in der angeschlossenen Tabelle, Spalte 2 und 3 bezeichneten Personen - im folgenden kurz "Käufer" genannt zu den jeweils in der Spalte 5 der Tabelle ersichtlichen ideellen Anteilen und die Käufer kaufen und übernehmen die oben beschriebenen Anteile mit allen Rechten und Befugnissen, mit denen der Verkäufer diese kaufgegenständlichen Liegenschaftsanteile besessen und benützt hat, bzw. zu besitzen und zu benützen berechtigt war, um die in der Spalte 6 der Tabelle angeführten, einvernehmlich vereinbarten Grundanteilskosten.

II.

Die Berichtigung der in der Spalte 6 der Tabelle angeführten Grundanteilskosten ist durch Barzahlung erfolgt, sodaß der Verkäufer den richtigen und vollständigen Empfang dieser Kaufpreise hiemit per contractum quittiert.

24782

III.

Die kaufgegenständlichen Liegenschaftsanteile entsprechen den in der angeschlossenen Tabelle, Spalte 1 bezeichneten Wohnungen und sonstigen selbständigen Räumlichkeiten der Liegenschaft, wie sie aus den Plänen des Arch. Ohner und Haushofer vom August 1973 hervorgehen.

IV.

Die Übergabe und Übernahme des Kaufobjektes in den physischen Besitz und Genuss der Käufer erfolgte am Tage des Datums des baubehördlichen Benützungsbewilligungsbescheides, das war der 4. April 1974 und es gingen Gefahr und Zufall, Nutzungen und Lasten von diesem Tage angefangen auf die Käufer über.

V.

Die Käufer haben die kaufgegenständliche Liegenschaft vor Übernahme besichtigt.

Der Verkäufer haftet weder für ein bestimmtes Ausmaß noch für die Lage und Beschaffenheit der kaufgegenständlichen Liegenschaft. Er haftet aber dafür, daß der Kaufgegenstand mit Ausnahme der in Punkt XVI genannten Rechte und Pflichten lastenfrei und bestandfrei in das Eigentum der Käufer übertragen wird.

VI.

Der Vertrag wird ausschliesslich zu dem Zwecke errichtet, den Käufern das grundbücherliche Miteigentum ob der gegenständlichen Liegenschaft zu verschaffen und an derselben Wohnungseigentum zu begründen.

Es bleiben deshalb auch künftighin alle Vereinbarungen aufrecht, die in den hinsichtlich der gegenständlichen Liegenschaft zwischen dem Verkäufer und den Käufern bereits abgeschlossenen Punktationen bzw. Interims- oder Kaufverträge getroffen worden sind.

Hievon ausgenommen sind lediglich die in den vorgenannten Verträgen zugunsten des Verkäufers vereinbarten Vor- und Wiederkaufsrechte, welche Vereinbarungen im Hinblick auf die Bestimmungen des § 24 Abs. 1 Ziff 3 WEG 1975 mit Wirkung ab 1.9. rechtsunwirksam geworden sind.

VII.

Die Käufer kaufen die kaufgegenständlichen Liegenschaftsanteile um mit allen Miteigentümern Wohnungseigentum im Sinne des Wohnungseigentumsgesetzes, BGBl.Nr.417/75 zu begründen und die erworbenen Objekte auf Grund dieser Rechte zu benutzen.

VIII.

Einvernehmlich wird festgestellt, daß der Verkäufer eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs.1 Ziffer 3 des Grunderwerbsteuergesetzes vom 30.Juni 1955, BGBl.Nr.140/55 ist und daß die Käufer die Grundstücksanteile mit einem Wohnungseigentum verbunden erwerben.

Die Käufer beantragen daher die Befreiung von der Besteuerung nach § 4 Abs.1 Ziffer 3 Grunderwerbsteuergesetz, BGBl.Nr.140/55.

IX.

Die Kosten für die Errichtung und Verbücherung dieses Vertrages trägt der Verkäufer. Eine allfällige Grunderwerbsteuer sowie etwaige gerichtliche Eintragungsgebühren tragen die Käufer. Die Kosten einer rechtsfreundlichen Vertretung sowie die Kosten der Beglaubigung der Unterschriften trägt jede der Vertragsparteien für sich.

X.

Die Käufer haben die Wohnungseigentums-Verwaltungs- und Immobilien-Gesellschaft m.b.H., 1090 Wien, Nußdorferstr.64 zur Verwalterin der Liegenschaft bestellt.

Die Verwaltung kann von den Miteigentümern unter gleichzeitiger Bestellung eines anderen Verwalters und unter Einhaltung einer dreimonatigen Kündigungsfrist zum Letzten eines jeden Kalendermonates (§ 18 Abs.1 Ziffer 1 WEG 1975) gekündigt werden. Die Kündigung muß schriftlich erfolgen, sie ist nur dann rechtswirksam, wenn sie von der Mehrheit der Miteigentümer ausgesprochen wird. Das vorzuschreibende Verwalterhonorar richtet sich nach den Richtlinien der Innung der Gebäudeverwalter.

XI.

Die Käufer geben ihre Zustimmung zur Anbringung eines Emblems des Verkäufers auf dem auf gegenständlicher Liegenschaft errichteten Gebäude.

XII.

Die Käufer nehmen zur Kenntnis, daß die kaufgegenständliche Liegenschaft bei der Versicherung der österreichischen Bundesländer gegen Feuer und Haftpflicht mit der Laufzeit von 10 Jahren versichert wurde. Die genannte Versicherungsanstalt hat neben den üblichen Zahlungsbedingungen die zusätzliche Begünstigung gewährt, daß die Häuser ohne Prämienberechnung von der Grundsteinlegung angefangen bis zur Benützungsbewilligung in Deckung genommen wurde und die Versicherungspolizze in voller Höhe des Versicherungswertes zugunsten des Bundeslandes Niederösterreich und der Ersten österreichischen Spar-Casse vinkuliert wurde.

XIII.

Da die Wohnhausanlage nach den Bestimmungen des Wohnbauförderungsgesetzes 1968 gefördert wurde, werden die Baukosten und die Annuitäten der Förderungsdarlehen im Verhältnis der Wohnnutzfläche, die Heizkosten nach beheizbarer Wohnraumfläche und die übrigen Aufwendungen, exclusive Liftkosten sowie die Beiträge zur Rücklage werden gemäß § 19 (1) WEG 1975 im Verhältnis der Miteigentumsanteile getragen.

Die Liftkosten werden im Verhältnis 1:2:3:4 (Stockwerk) unter Berücksichtigung der Wohnnutzflächen nur für das Haus Gartengasse 12 (Lifthaus) berechnet.

Die PKW-Stellplätze sowie die Garagen sind nicht nach dem Betriebskostenschlüssel abzurechnen, sondern nach separaten Vereinbarungen zu belasten.

XIV.

Festgestellt wird, daß die gegenständliche Wohnanlage aus Mitteln der Wohnbauförderung 1968 errichtet wurde und somit die Einverleibung des Eigentumsrechtes der künftigen Wohnungseigentümer von der Zustimmung des Bundeslandes Niederösterreich abhängt. Sollte aus irgendwelchen Gründen diese Zustimmung für bestimmte Käufer nicht erteilt werden, so ist die grundbücherliche Durchführung zu einem späteren Zeitpunkt von den

betreffenden Käufern auf eigene Kosten zu veranlassen.

XV.

Die Käufer nehmen zur Kenntnis, daß das Bundesland Niederösterreich das gewährte Darlehen unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von mindestens 6 (sechs) Monaten aufkündigen kann, wenn zum Beispiel: (vgl. § 13 u.a. Wohnbauförderungsgesetz 1968) die Eigentumswohnung nicht innerhalb von sechs Monaten nach Erteilung der baubehördlichen Benützungsbewilligung zur Befriedigung des Wohnbedarfes des Eigentümers oder ihm nahestehender Personen (Ehegatten, Verwandte in gerader Linie einschliesslich Wahlkinder, Verwandte zweiten Grades, Lebensgefährten, wenn die Lebensgemeinschaft mindestens 5 Jahre gewährt hat) oder seinen Dienstnehmern in Benützung genommen wird. Ausgenommen hievon ist eine berufs- oder krankheitsbedingte Abwesenheit.

XVI.

Die Käufer nehmen zur Kenntnis, daß im Lastenblatte der kaufgegenständlichen Liegenschaft folgende Lasten einverleibt sind:

1.) zugunsten der Ersten österreichischen Spar-Casse:

a) unter OZ 42 zu TZ 7719/69

auf Grund des Schuldscheines vom 11. Dezember 1969 und der Promesse vom 4. Dezember 1969 das Pfandrecht im Betrage von S 1,000.000,-- samt Anhang,

b) unter OZ 47 zu TZ 2031/70

auf Grund des Schuldscheines vom 25.3.1970 und der Promesse vom 19.2.1970 das Pfandrecht im Betrage von S 1,800.000,--,

c) unter OZ 55 zu TZ 2748/71

auf Grund des Schuldscheines vom 5. Mai 1971 und der Promesse vom 23.4.1971 das Pfandrecht im Betrage von S 5,774.000,-- samt Anhang,

d) unter OZ 70 zu TZ 3742/73

auf Grund des Schuldscheines vom 20.3.1973 und der Promesse vom 7.3.1973 das Pfandrecht im Betrage von S 10,288.000,-- samt Anhang.

2.) zugunsten des Bundeslandes Niederösterreich:

a) unter OZ 43 zu TZ 7720/69

auf Grund des Schuldscheines vom 11.12.1969 das Pfandrecht im Betrage von S 5,000.000,-- samt Anhang,

b) unter OZ 51 zu TZ 2032/70

auf Grund des Schuldscheines vom 25.3.1970 das Pfandrecht im Beträge von S 9,000.000,-- samt Anhang,

c) unter OZ 58 zu TZ 2947/71

auf Grund des Schuldscheines vom 5.5.1971 das Pfandrecht für die Forderung im Betrage von S 28,869.000,-- samt Anhang,

d) unter OZ 79 zu TZ 6769/75

auf Grund des Schuldscheines vom 1.9.1975 das Pfandrecht im Betrage von S 53.000,-- und

e) unter OZ 53, 60 und 80 je das Veräußerungsverbot gem. § 22 Abs. 1 Wohnbauförderungsgesetz 1968.

Die Käufer erklären ausdrücklich, daß sie die in den obgenannten Urkunden enthaltenen Bestimmungen und Bedingungen zustimmend zur Kenntnis genommen haben, in die sich daraus ergebenden Verpflichtungen eintreten, sowie in die genannten Darlehensverträge mit der Ersten österreichischen Spar-Casse und dem Bundesland Niederösterreich anstelle des Verkäufers eintreten und verpflichten sich, die übernommenen Darlehen unter den in den Schuldscheinen angeführten Bedingungen zurückzuzahlen.

Des weiteren verpflichten sich die Käufer, diese hiemit übernommenen Pflichten auf ihre Rechtsnachfolger im vollen Umfang zu übertragen.

XVII.

Die Käufer nehmen zur Kenntnis, daß im Lastenblatte der kaufgegenständlichen Liegenschaft des weiteren drei Pfandrechte des Bundeslandes Niederösterreich für die Käufer Johann Kager, Johann Buelacher und Herbert Dokulil verbüchert sind und zwar:

a) unter OZ 61 zu TZ 4078

auf Grund des Schuldscheines vom 9.3.u.16.6.1971 im Betrage von S 22.000,-- s.A., (Johann Kager)

b) unter OZ 63 zu TZ 4306/71

auf Grund des Schuldscheines vom 7.6./7.7.1971 das Pfandrecht im Betrage von S 30.000,-- (Johann Buelacher)

c) unter OZ 67 zu TZ 4308/71

auf Grund des Schuldscheines vom 23.6./7.7.1971 das Pfandrecht im Betrage von S 15.000,-- S.A. (Herbert Dokulil).

Diese betreffenden Käufer haben sich bereits verpflichtet, die genannten Darlehen nach Einverleibung ihres Miteigentumsrechtes auf ihre Anteile einzuschränken, sodaß die Anteile der übrigen

Miteigentümer mit diesen Darlehen nicht belastet erscheinen. Die hierfür notwendigen Arbeiten und Durchführungen sind auf Kosten und über Veranlassung der drei vorerwähnten Käufer vorzunehmen.

XVIII.

Jene Käufer, die die in Punkt XVI unter 1.) angeführten Darlehen der Ersten österreichischen Spar-Casse nicht in Anspruch genommen oder bereits zurückbezahlt haben, können nach Verbücherung dieses Vertrages bei der Ersten österreichischen Spar-Casse um Ausstellung einer Löschungserklärung hinsichtlich ihrer Anteile ansuchen und diese Löschung im Grundbuch sodann durchführen.

XIX.

Die Käufer nehmen zur Kenntnis, daß sämtliche Garagenboxen und auch die PKW-Stellplätze im Freien aus Eigenmittel errichtet wurden und die im Punkt XVI angeführten Darlehen hierfür nicht in Anspruch genommen wurden.

XX.

Die Käufer erklären hiemit an Eidesstatt, österreichische Staatsbürger und Deviseninländer im Sinne der devisenrechtlichen Verordnung zu sein, soweit in der Legalisierungsklausel des jeweiligen Käufers nichts anderes vermerkt ist.

XXI.

Die in der Tabelle, Spalte 5 ersichtlichen Nutzwerte wurden mit Beschluss des Bezirksgerichtes Mödling vom 28. Mai 1976, Zahl: 3 Msch 5/76-17, bzw. 26. Juli 1976, Zahl: 3 Msch 5/76-25 rechtskräftig festgesetzt.

Die Käufer nehmen zur Kenntnis, daß ihre Miteigentumsanteile an der Liegenschaft die zum Erwerb des Wohnungseigentums erforderlichen Mindestanteile sind und dem Verhältnis des Nutzwertes ihrer Wohnung und sonstigen selbständigen Räumlichkeit zur Gesamtsumme der Nutzwerte der Wohnungen und sonstigen selbständigen Räumlichkeiten entsprechen.

XXII.

Die in der Tabelle, Spalte 2 genannten Käufer räumen einander unentgeltlich und wechselseitig das Recht auf ausschliessliche Nutzung und alleinige Verfügung, somit das Wohnungseigentumsrecht im Sinne des §1 Wohnungseigentumsgesetz 1975, BGBl. Nr. 417/75 über die in der Spalte 1 der Tabelle bezeichneten Wohnungen und sonstigen selbständigen Räumlichkeiten ein.

XXIII.

Sollte das Eigentumsrecht nicht für alle Käufer sofort verbüchert werden, demnach der Verkäufer zu restlichen Anteilen für bestimmte Bestandsobjekte vorläufig Miteigentümer verbleiben, tritt er hiemit der in Punkt XXII des Vertrages geschlossenen Vereinbarung über die Begründung des Wohnungseigentums bei und gibt die in diesem Vertragspunkt enthaltenen, zur Begründung des Wohnungseigentums erforderlichen Erklärungen hiemit ab.

XXIV.

Der Verein der Freunde des Wohnungseigentums erteilt seine ausdrückliche Einwilligung, daß auf Grund dieses Vertrages im Eigentumsblatte der Liegenschaft EZ. 885 des Grundbuches der Kat.Gemeinde Wiener Neudorf, Haus in der Gartengasse ONr.12, bestehend aus den Grundstücken Nr.760/5, 760/10 und 760/17 je Ortsraum, das Eigentumsrecht für die in der Spalte 2 der Tabelle genannten Käufer, zu den in der Spalte 5 ersichtlichen Anteilen und das mit diesen Anteilen verbundene Wohnungseigentum - bei Ehegatten je zur Hälfte - an den in der Spalte 1 der Tabelle bezeichneten Wohnungen und sonstigen selbständigen Räumlichkeiten einverleibt werde.

XXV.

Die Wohnungen Haus 3, Stiege V/1 und Haus 8, Stiege XIII/1 sind für den Hausbesorger bestimmt und bilden wie die Garage 1 im Hause 2, wie alle übrigen der Allgemeinheit gehörigen Teile der Liegenschaft, im Verhältnis der Miteigentumsanteile ein gemeinsames Eigentum aller Miteigentümer.

Die in der Nutzwertfestsetzung für die beiden Hausbesorgerwohnungen und für die Garage 1 festgesetzten Nutzwerte von 91, 93 und 9 werden vom Gesamtnutzwert per 15971 abgezogen, sodaß der Gesamtnutzwert nunmehr 15778 beträgt.

Die für die Hauswartwohnungen auflaufenden Heiz- und Warmwasserkosten sind von den Hauswarten selbst zu tragen, sodaß die Käufer hiemit nicht belastet sind.

T a b e l l e



Objekt top.Nr.	N a m e	Beruf	Nutz- fläche in m2	Nutz- wert in 15.778/	Grundan- teils- kosten in Sch
1	2	3	4	5	6
<u>Haus 1 - Stiege I</u>					
E/1	Dr. Eva RUTTNER ✓	Tierärztin	61,60		
Logg.			4,13	66.	17.970,--
Keller			6,13		
St.Pl.33			12,50		3.000,--
E/2	Rudolf POLLAK	Elektr.Techn.	61,46		
Logg.			4,13	61.	19.700,--
Keller			5,80		
E/3	Reinhard GIWISER ✓	Gärtner	56,97		
Logg.			3,60	58.	18.300,--
Keller			5,34		
St.Pl.48			12,50		3.000,--
E/4	Ing.Manfred GORKE ✓	Techn.Angest.	95,24		
Logg.			4,37	99.	23.900,--
Keller			15,14		
St.Pl.41			12,50		3.000,--
E/5	Henriette KASMADER	Haushalt	58,93		
Keller			6,76	61.	17.700,--
St.Pl.43			12,50		3.000,--
E/6	Gerhard BUCHLEITNER ✓	Vers.Angest.	58,85		
Keller			6,87	57.	17.700,--
E/7	Monika JAMMERNEGG ✓	Studentin	95,75		
Logg.			4,37	98.	29.000,--
Keller			6,72		
St.Pl.42			12,50		3.000,--
E/8	Margarete FRIMMEL ✓	kfm.Angest.	57,55		
Logg.			3,60	59.	21.130,--
Keller			6,55		
St.Pl.24			12,50		3.000,--
I/9	Karl NÖSTELBACHER ✓	kfm.Angest.	61,60		
Logg.			4,13	69.	12.500,--
Keller			7,32		
St.Pl.45			12,50		3.000,--

1	2	3	4	5	6
<u>Haus 1 - Stiege I</u>					
I/10 Logg. Keller	Johann MAURER	Zollbeamter	61,46 4,13 5,34	64 ✓	12.700,--
I/11 Logg. Keller St.Pl.36	Maximilian SPREITZHOFFER	Offset- ✓ helfer	56,97 3,60 4,95 12,50	61 ✓	17.346,-- 3.000,--
I/12 Logg. Keller St.Pl.46	Gerhard REIF	Prokurist	95,24 4,37 4,95 12,50	102 ✓	19.000,-- 3.000,--
I/13 Keller	Anton SOUCEK ✓	Pensionist	59,03 5,12	60 ✓	17.700,--
I/14 Keller	Antonia HAHN	Haushalt	58,85 5,45	60 ✓	11.500,--
I/15 Logg. Keller St.Pl.47	Dkfm.Peter HAUK ✓	Einkaufs- leiter	95,45 4,37 7,30 12,50	102 ✓	21.790,-- 3.000,--
I/16 Logg. Keller	Gertrudis Gertraude KURZ ✓	Haushalt	57,55 3,60 7,29	58 ✓	21.570,--
II/17 Logg. Keller St.Pl.23	Heißler Walter HEISZLER ✓	kfm.Angest.	61,60 4,13 5,43 12,50	69 ✓	14.750,-- 3.000,--
II/18 Logg. Keller St.Pl.26	Karl KÖNIG ✓	Vertreter	61,46 4,13 5,11 12,50	68 ✓	19.700,-- 3.000,--
II/19 Logg. Keller St.Pl.44	Dr.Karl BINDER ✓	Arzt	56,67 3,60 4,95 12,50	61 ✓	11.500,-- 3.000,--
II/20 Logg. Keller	Dr.Karl BINDER ✓	Arzt	96,55 4,37 4,95	100	18.900,--

		1	2	3	4	5	6
<u>Haus 1 - Stiege I</u> <i>dl</i>							
✓	II/21+22	Valerie KLIMEK	Haushalt	118,37 11,02	120 ✓	22.400,--	
	Keller						
✓	II/23	Karl FISCHER	Angest.	95,20 4,37 5,66	98 ✓	29.000,--	
	Logg. Keller						
✓	II/24	Margarete NEKAM NECKAM	Postbeamtin	57,55 3,60 5,55	58 ✓	18.300,--	
	Logg. Keller						
<u>Haus 2 - Stiege II</u> <i>dl</i>							
✓	E/1.	Peter RITTER	Kfm.Angest.	90,35 9,28 6,05 11,50	95	29.900,--	
	2 Logg. Keller St.Pl.99					3.000,--	
✓	E/2	Hermine POCHYLA	Prokurist	92,59 4,82 6,02	91 ✓	29.200,--	
	Logg. Keller						
✓	I/3	Herbert PETRZELA	Progr.Gest.	90,35 9,28 6,36 11,50	99 ✓	19.900,--	
	2Logg. Keller St.Pl.66					3.000,--	
✓	I/4	Ing.Herbert STREIT	Techniker	92,59 4,82 6,52	96 ✓	18.500,--	
	Logg. Keller						
✓	II/5	Dkfm.Friedhelm SCHRAMM	kfm. Angestellter	90,35 9,28 6,16 12,50	100 ✓	23.869,--	
	2Logg. Keller St.Pl.10					3.000,--	
✓	II/6	Dr.Robert SCHEIBER	Physiker	92,59 4,82 6,16	96 ✓	20.350,--	
	Logg. Keller						
<u>Haus 2 - Stiege III</u> <i>dl</i>							
✓	E/1	Joachim THOMANEK	Kaufmann	92,59 4,82 6,47	91	29.200,--	
	Logg. Keller						

1	2	3	4	5	6
<u>Haus 2 - Stiege III</u>					
E/2 2Logg. Herbert DOKULIL Keller ✓		Kaufmann	90,35 9,28 6,12	92 ✓	29.900,--
I/3 Logg. Maria KUTSCHERA Keller ✓		Studentin	92,59 4,82 6,05	96 ✓	29.200,--
I/4 2Logg. Ernst KAGER Keller St.Pl.64 ✓		Landesbeamt.	90,35 9,28 3,68 11,50	99 ✓	18.900,-- 3.000,--
II/5 Logg. Helga KNY Keller ✓		Postbeamtin	92,59 4,82 3,68	96 ✓	29.200,--
II/6 2Logg. Reinhard KUTSCHI Keller ✓		Schriftsetzer	89,93 9,28 3,60	96 ✓	18.900,--
<u>Haus 3 - Stiege IV</u>					
E/1 2Logg. Dr.Karl WACEK Keller St.Pl.40 ✓		Mittelschul- lehrer	90,35 9,28 5,73 12,50	96 ✓	29.900,-- 3.000,--
E/2 Logg. Regina Young Keller St.Pl.38 ✓		Kinder- gärtnerin	92,59 4,82 6,37 12,50	95 ✓	18.500,-- 3.000,--
I/3 2Logg. Siegfried SCHERZ Keller St.Pl.31 ✓		Techniker	90,35 9,28 6,74 12,50	100 ✓	22.340,-- 3.000,--
I/4 Logg. Herta HIMMELMAYER Keller St.Pl.39 ✓		kfm.Angest.	92,59 4,82 5,38 12,50	100 ✓	18.500,-- 3.000,--
II/5 2Logg. Margarete STRIZ Keller St.Pl.29		Köchin	90,35 9,28 6,34 12,50	100	18.900,-- 3.000,--



Haus 3 - Stiege IV

1	2	3			
II/6	Logg. Maria GOISAUF	kfm. Angest.	92,21		
	Keller		4,82	99 ✓	29.900,--
	St. Pl. 32		6,72		
			12,50		3.000,--

Haus 3 - Stiege V *ol*

E/2	2Logg. Ing. Manfred GINDEL	Bundesbeamter	96,35		
	Keller		9,28	92 ✓	29.900,--
			6,74		

I/3	Logg. Robert HORAK	Techniker	92,82		
	Keller		4,82	100 ✓	21.350,--
	St. Pl. 3		6,02		
			12,50		3.000,--

I/4	2Logg. Dr. Karl REITTER	Direktor	90,35		
	Keller		9,28	100 ✓	18.800,--
	St. Pl. 80		7,39		
			12,00		3.000,--

II/5	Logg. Peter UNGER	Verkaufsleiter	92,59		
	Keller		4,82	100 ✓	29.200,--
	St. Pl. 22		7,43		
			12,50		3.000,--

II/6	2Logg. Hannelore KRACHLER	Lehrerin	89,89		
	Keller		9,28	96 ✓	29.900,--
			7,43		

Haus 4 - Stiege VI *ol*

E/1	2Logg. Guido WOSTRY	Vertreter	89,89		
	Keller		9,28	91 ✓	29.900,--
			6,05		

E/2	Logg. Walter FIFERNA	Gas-Wasser- monteur	92,59		
	Keller		4,82	91 ✓	29.200,--
			6,02		

I/3	Klaus ZELL	Angestellter	90,35		
	2Logg.		9,28	96 ✓	29.900,--
	Keller		6,36		

		1	2	3	4	5	6
<u>Haus 4 - Stiege VI</u>							
I/4					92,59		
Logg.	Elfriede ZAGLER	Studentin			4,82	96	29.200,--
Keller					5,49		
<hr/>							
II/5					90,35		
2Logg.	Friedrich ARLT	Vertr.Bed.			9,28	96	18.900,--
Keller					5,13		
<hr/>							
II/6					92,59		
Logg.	Johann BINDER	Gend.Bez.Insp.			4,82	100	29.200,--
Keller					5,13		
St.Pl.27					12,50		3.000,--
<hr/>							
<u>Haus 4 - Stiege VII</u>							
E/1					92,59		
Logg.	Dipl.Ing.Friedrich	Bundesbeamter			4,82	91	29.200,--
Keller	RADLWIMMER				6,47		
<hr/>							
E/2					90,35		
2Logg.	Wilhelm KÖRBER	Verkäufer			9,28	92	29.900,--
Keller					6,12		
<hr/>							
I/3					92,59		
Logg.	Werner GETTINGER	kfm.Angest.			4,82	100	29.200,--
Keller					6,05		
St.Pl.78					12,00		3.000,--
<hr/>							
I/4					90,35		
2Logg.	Eduard SCHRENK	Uhrmacher			9,28	99	20.520,--
Keller					5,61		
St.Pl.98					11,50		3.000,--
<hr/>							
II/5					92,59		
Logg.	Johann PRUNNER	Bilanz-			4,82	96	21.350,--
Keller		buchhalter			5,50		
<hr/>							
II/6					90,35		
2Logg.	Winfried SCHEIRER	Laborant			9,28	96	32.120,--
Keller					6,32		
<hr/>							
<u>Haus 5 - Stiege VIII</u>							
E/1					90,35		
2Logg.	Heinz WEISZL	techn.Zeichn.			9,28	92	29.900,--
Keller					6,05		

	1	2	3	4	5	6
<u>Haus 5 - Stiege VIII</u> <i>el</i>						
E/2 Logg. Franz BRAUNER Keller			Elektriker	92,59 4,82 6,02	91 ✓	29.200,--
I/3 2Logg. Helmut Keller St.Pl.63			techn.Angest.	90,34 9,28 6,36 11,50	99 ✓	29.900,-- 3.000,--
I/4 Logg. Alfred BAUMGARTNER Keller			techn.Angest.	92,59 4,82 6,52	96 ✓	29.200,--
II/5 2Logg. Gabriele MARKO Keller			Buchhalterin	90,20 9,28 6,16	96 ✓	29.900,--
II/6 Logg. Rosa PEKLAR Keller			Lehrerin	92,21 4,82 6,16	95 ✓	29.200,--
<u>Haus 5 - Stiege IX</u> <i>el</i>						
E/1 Logg. Franz FRIEDL Keller			Techn.Angest.	92,59 4,82 6,47	91 ✓	29.200,--
E/2 2Logg. Alfred DIER Keller			Beamter	90,35 9,28 7,33	92 ✓	29.900,--
I/3 Logg. Heinz SZTOSICS Keller			Mechaniker	92,59 4,82 5,91	96 ✓	18.500,--
I/4 2Logg. Wilhelm SCHNEIDER Keller			techn.Angest.	90,28 9,28 3,68	96 ✓	29.900,--
II/5 Logg. Hilde PISA Keller			Pensionistin	92,51 4,82 3,68	96 ✓	18.500,--
II/6 2Logg. Dieter GREULING Keller			Bankkaufmann	90,35 9,28 3,60	96 ✓	29.900,--

	1	2	3	4	5	6
<u>Haus 6 - Stiege X</u>						
E/1 Logg. Hans GLÖCKLER Keller		✓	Vertreter	59,97 4,13 4,47	60 ✓	18.800,--
E/2 Logg. Pauline Keller		✓	kfm. Angest.	60,31 4,13 5,13	57 ✓	18.700,--
E/3 Logg. Werner GLUDOVATZ Keller			kfm. Angest.	55,67 3,60 4,66	56 ✓	17.500,--
E/4 Logg. Elfriede PALFALVI Keller		✓	Buchhalterin	93,44 4,14 4,73	92 ✓	32.350,--
E/5 Logg. Heinrich WÖBER Keller		✓	Schriftsetzer	56,86 4,87	52 ✓	16.800,--
E/6 Keller Johann HANDLER St.Pl.62		✓	Dreher	56,86 5,25 11,50	58 ✓	16.800,-- 3.000,--
E/7 Logg. Anna PAUKOVICS Keller		✓	Dipl. Kranken- pflegerin	93,44 4,13 6,66	92 ✓	29.900,--
E/8 Logg. Christine SPINDLER Keller St.Pl.95		✓	BRAUNER geb. Spindler Studentin verehl. BRAUNER	55,01 3,60 6,80 11,50	58 ✓	17.500,-- 3.000,--
I/9 Logg. Reinhold RÜTZLER Keller		✓	Angest.	61,39 4,13 5,40	64 ✓	12.300,--
I/10 Logg. Jutta LUGINGER Keller		✓	Sekretärin verehl. CERMAK	61,60 4,13 5,03	62 ✓	18.700,--
I/11 Logg. Dieter HALTER Keller		✓	Schlosser	56,34 3,60 4,88	59 ✓	13.650,--
I/12 Logg. Erich ALTENKOPF Keller		✓	Verk. Techn.	95,08 4,13 4,81	98	32.350,--



1 2 3 5 5 50 50 15 15

Haus 6 - Stiege X

WIEN III, REMISES 25

Tel. 72 46 01 bis 10

I/13	Manfred APPELIUS	Kellner	je zur	57,40	56	16.800,--
Keller	Christine APPELIUS	Haushalt	Hälfte	5,28		
I/14	Walter KRACH	Laborant		57,40	58	19.480,--
Keller				4,49		
I/15	Richard WAGNER	techn. Angest.		95,77	99	32.350,--
Logg.				4,13		
Keller				4,23		
I/16	Marie KINDERMANN	Wirtschafterin		55,66	59	13.650,--
Logg.				3,60		
Keller				4,08		
II/17	Maximilian	Feinmechaniker		61,39	67	12.700,--
Logg.	Max HASENKOPF			4,13		
Keller				4,34		
St.Pl.96				11,50		3.000,--
II/18	Kurt BRAGER	Maschinarb.		61,24	61	19.500,--
Logg.				4,13		
Keller				4,18		
II/19	Martha SCHNEIDHOFER	Haushalt		56,34	59	18.300,--
Logg.				3,60		
Keller				3,99		
II/20	Wolfgang SPITZ	Kaufmann		95,63	102	29.800,--
Logg.				4,13		
Keller				5,26		
St.Pl.65				11,50		3.000,--
II/21	Hanny LUDWIG	Bankangest.		57,40	56	17.600,--
Keller				5,26		
II/22	Elisabeth ROTTENSTEINER	Kinder- gärtnerin		57,53	59	17.600,--
Keller				4,51		
II/23	Wolfgang PFEILER	Student		95,08	101	29.800,--
Logg.				4,13		
Keller				4,51		
St.Pl.94				11,50		3.000,--
II/24	Ludwig SCHREILECHNER	Pensionist		55,66	59	18.300,--
Logg.				3,60		
Keller				5,13		

	1	2	3	4	5	6
Haus 6 - Stiege X						
III/25 Logg. Keller		DISTL Christine FODIWIN ✓	Blumenbinderin	61,39 4,13 5,13	64 ✓	19.500,--
III/26 Logg. Keller		Walter SCHAFELLNER ✓	Schriftsetzer	61,18 4,13 4,75	61 ✓	19.500,--
III/27 Logg. Keller		Gabriele BLOCHBERGER ✓	Angest.	56,34 3,60 5,08	59 ✓	11.900,--
III/28 Logg. Keller		Hans-Heinz KRAUPA ✓	Mittelschul- lehrer	95,08 4,13 5,54	98 ✓	29.800,--
III/29 Keller		Rudolf ONUK	Kraftfahrer	57,40 5,58	56 ✓	17.600,--
III/30 Keller		Emma LOIPERSBECK ✓	Bedienerin	57,40 3,57	58 ✓	17.600,--
III/31 Logg. Keller		Hilde BAYER	Angestellte	95,71 4,13 6,56	99 ✓	18.800,--
III/32 Logg. Keller		Paul SCHINDLER ✓	Fin. Beamter	55,66 3,60 5,69	59 ✓	18.300,--
IV/33 Logg. Keller		Herbert JARETZ ✓	Konstrukteur	61,39 4,13 5,69	64 ✓	18.800,--
IV/34 Logg. Keller St. Pl. 81		Gertrude VOKO	kfm. Angest.	61,21 4,13 5,34 12,00	65 ✓	18.700,-- 3.000,--
IV/35 Logg. Keller		Renate BRUNNTHALER	kfm. Angest.	56,34 3,60 5,13	59 ✓	18.300,--
IV/36 Logg. Keller St. Pl. 82		Otto EDLMAYER ✓	Prokurist	95,08 4,13 4,45 12,00	102 ✓	29.800,-- 3.000,--

1	2	3	4	5	6
<u>Haus 6 - Stiege X</u>					
IV/37 Keller	Lothar WUNDER ✓	Bautechniker	57,40 4,76	56 ✓	17.600,--
IV/38 Keller	Paula PASCHER SEIWAHD ✓	Vertragsbed.	57,40 6,17	58 ✓	11.500,--
IV/39 Logg. Keller	Peter BEZDICEK ✓	Fin. Beamter	96,48 4,13 5,60	99 ✓	21.680,--
IV/40 Logg. Keller	Erich ZOTT ✓	Professor	55,66 3,60 5,57	59 ✓	11.900,--
<u>Haus 7 - Stiege XI</u> <i>ere</i>					
E/1 2Logg. Keller St.Pl.49	Volker MAUERBÖCK ✓	Techniker	90,03 9,28 10,19 12,50	97 ✓	29.900,-- 3.000,--
E/2 Logg. Keller	Kurt GÖBL ✓	Bankbeamter	92,21 4,82 8,90	92 ✓	33.120,--
I/3 2Logg. Keller St.Pl.12	Helma WOHANKA ✓	Med.Ass.	90,35 9,28 9,18 12,50	101 ✓	18.900,-- 3.000,--
I/4 Logg. Keller St.Pl.8	Klaus ALTRICHTER ✓	Drogist	92,59 4,82 11,55 12,50	101 ✓	33.120,-- 3.000,--
II/5 2Logg. Keller	Franz ZEHETNER ✓	techn. Angest.	90,20 9,28 9,62	97 ✓	21.790,--
II/6 Logg. Keller St.Pl.9	Franz SCHARETZER ✓	kfm. Angest.	92,59 4,82 9,26 12,50	101 ✓	18.500,-- 3.000,--

1	2	3	4	5	6
<u>Haus 7 - Stiege XII</u> ✓ <i>ere</i>					
E/1			92,21		
Logg.	Erwin KLAUS ✓	Chemotechniker	4,82	96 ✓	29.900,--
Keller			8,90		
St.Pl.37			12,50		3.000,--

E/2			90,35		
2Logg.	Alexander HASLAUER ✓	Techn.Angest.	9,28	93 ✓	29.900,--
Keller			10,19		

I/3	Dipl.		92,52		
Logg.	Ing.Peter PIPPAN ✓	Sachbearbeiter	4,82	97 ✓	29.200,--
Keller			8,36		

I/4			90,15		
2Logg.	Johann KARL ✓	Abteilungs- leiter	9,28	97 ✓	29.900,--
Keller			9,43		

II/5			92,59		
Logg.	Herbert BREUER ✓	Zollbeamter	4,82	97 ✓	29.200,--
Keller			11,00		

II/6			90,35		
2Logg.	Elisabeth GLÜCK Ernst-SORGER ✓	Oberkellner	9,28	97 ✓	29.900,--
Keller			11,00		

<u>Haus 8 - Stiege XIII</u> ✓ <i>el</i>					
E/2			92,59		
2Logg.	Christa PESCHEN ✓	Programmierer	4,82	92 ✓	29.200,--
Keller			8,90		

I/3			90,35		
2 Logg.	Robert KOCH ✓	Techn.Angest.	9,28	101 ✓	33.120,--
Keller			9,18		
St.Pl.15			12,50		3.000,--

I/4			92,59		
Logg.	Walther KERNDLINGER ✓	Werkzeug- macher	4,82	101 ✓	18.500,--
Keller			11,55		
St.Pl.79			12,00		3.000,--

II/5	Dipl.-		90,35		
2Logg.	Ing.Karl NAGL ✓	Ingenieur	9,28	97 ✓	29.200,--
Keller			9,62		



1 2 3

Haus 8 - Stiege XIII

II/6
 Logg. Erwin WERTEL ✓ Kfm.Angest. 92,59
 Keller 4,82 101 ✓ 33.120,--
 St.Pl.13 9,26
 12,50 3.000,--

Haus 8 - Stiege XIV ✓ *sl*

E/1
 Logg. Dr.Hans INMANN ✓ Jurist 92,29
 Keller 4,82 92 ✓ 29.200,--
 8,90

E/2
 2Logg. Gottfried BUSCH ✓ Bankbeamter 90,35
 Keller 9,28 97 ✓ 18.900,--
 St.Pl.35 10,19
 12,50 3.000,--

I/3
 Logg. Josef TUTSCHEK ✓ Lehrer 92,52
 Keller 4,82 97 ✓ 29.200,--
 9,44

I/4
 2Logg. Johann Rudolf WALISCH ✓ Angest. 90,03
 Keller 9,28 101 ✓ 18.900,--
 St.Pl.25 9,43
 12,50 3.000,--

II/5 Anton KOLLER ✓ Bankbeamter 92,59
 Logg. 4,82 100 ✓ 33.120,--
 Keller 11,00
 St.Pl.61 11,50 3.000,--

II/6 Willibald NICKL Stahlbauschlosser 90,35
 2Logg. Christine NICKL Hausfrau 9,28
 Keller ✓ je zur Hälfte 11,00 97 ✓ 29.200,--

Haus 9 - Stiege XV ✓ *sl*

E/1
 Logg. Erich PFEIFER ✓ Bundesbeamter 60,50
 Keller 4,68 64 ✓ 19.600,--
 St.Pl.97 10,07
 11,50 3.000,--

E/2
 Logg. Elisabeth GREDLER ✓ kfm.Angestellte 59,67
 Keller 4,60 64 19.200,--
 St.Pl.5 6,94
 12,50 3.000,--

	1	2	3	4	5	6
<u>Haus 9 - Stiege XV</u>						
E/3 Logg. Keller	Josef HEROLD		Koch	60,13 4,82 5,78	60	19.400,--
I/4 Logg. Keller St.Pl.20	Rudolf KRAGULJ		Elektriker	60,50 4,68 6,96 12,50	68	24.173,-- 3.000,--
I/5 Logg. Keller	Karl HEISSENBERGER		Monteur	59,67 4,60 6,60	63	22.120,--
I/6 Logg. Keller	Anna VACEK		Haushalt	60,13 4,82 7,47	63	19.400,--
II/7 Logg. Keller	Gerhard GROB		Magazineur	60,50 4,68 7,47	64	16.554,--
II/8 Logg. Keller	Ferdinand WINTERNITZ		Angest.	59,67 4,60 7,47	63	16.554,--
II/9 Logg. Keller	Kurt STIEBER		Student	60,13 4,82 10,07	64	12.300,--
<u>Haus 9 - Stiege XVI</u>						
E/1 Logg. Keller	Heidemarie KREJCI		Studentin	60,13 4,82 7,35	60	19.400,--
E/2 Logg. Keller St.Pl.4	Hilda SKALA		Ob.Rechnungsr.	59,70 4,60 10,07 12,50	65	19.400,-- 3.000,--
E/3 Logg. Keller	Edeltraud KIEBLING		Angestellte	60,50 4,68 6,94	60	25.574,--
E/4 Logg. Keller	Rosa DWORAK		Angestellte	60,13 4,82 5,78	63	12.400,--

1	2	3	4	5	6
<u>Haus 9 - Stiege XVI</u> ✓					
I/5 Logg. Keller	Vitus ORIOVICS	Gastwirt	59,67 4,60 6,96	63	12.600,--
I/6 Logg. Keller	Leo KIRALY Emilie KIRALY	Angest. Haushalt	je zur Hälfte	64	19.400,--
II/7 Logg. Keller St.Pl.2	Dr. Ing. Peter STEIGELE	Techniker	60,13 4,82 7,47 12,50	67	12.400,-- 3.000,--
II/8 Logg. Keller	Günter Dr. Günther REISINGER		59,67 4,60 7,47	63	12.400,--
II/9 Logg. Keller St.Pl.30	Rudolf SALLER	Maler	60,50 4,68 10,07 12,50	69	19.400,-- 3.000,--
<u>Haus 10 - Stiege XVII</u> ✓ <i>ol</i>					
E/1 Logg. Keller	Helmut OHNER	Architekt	56,05 4,32 7,35	56	18.300,--
E/2 Logg. Keller St.Pl.101	Gerhard PREUNER	kfm-Angest.	64,40 4,32 5,98 11,50	67	20.600,-- 3.000,--
E/3 Logg. Keller	Peter NEUMANN	Zimmermann	64,40 4,32 6,02	64	12.400,--
E/4 Logg. Keller	Hilda ROHATSCH	Pensionistin	56,06 4,32 6,02	56	18.300,--
I/5 Logg. Keller	Wilhelm ZACKL Friedrich LENZINGER	kfm. Angest.	56,05 4,32 6,02	59	13.870,--
I/6 Logg. Keller	Erika FALLY	Stationsgeh.	64,40 4,32 6,50	67	20.600,--

1	2	3	4	5	6
<u>Haus 10 - Stiege XVII</u>					
I/7 Logg. Keller	Erika FRIEDL ✓	Angestellte	64,40 4,32 7,73	67 ✓	20.600,--
I/8 Logg. Keller	Karl RATH ✓	Tischler	56,05 4,32 6,02	59 ✓	21.130,--
II/9 Logg. Keller	Helga LEITNER ✓	kfm.Angestellte	56,05 4,32 6,02	59 ✓	11.700,--
II/10 Logg. Keller	Georg KEPPLINGER ✓	Vers.Angest.	64,40 4,32 6,02	67 ✓	13.400,--
II/11 Logg. Keller	Walter EGGENBAUER ✓	Zolldeklarant	64,40 4,32 5,98	67 ✓	20.600,--
II/12 Logg. Keller	Hedwig CZERNIN ✓	Buchhalterin	56,05 4,32 8,28	60 ✓	11.500,--
<u>Haus 11 - Stiege XVIII</u>					
E/1 2Logg. Keller St.Pl.14	Leopold HOCHMAYER ✓	techn.Angest.	90,35 9,28 10,19 12,50	97 ✓	29.900,-- 3.000,--
E/2 Logg. Keller	Veronika STEINER ✓	Lehrschwester	92,59 4,82 9,18	92 ✓	29.200,--
I/3 2Logg. Keller St.Pl.1o2	Werner RUPRECHT ✓	kfm.Angest.	90,35 9,28 11,55 11,50	100 ✓	29.600,-- 3.000,--
I/4 Logg. Keller St.Pl.16	Walter KRAGULJ ✓	Ingenieur	92,59 4,82 9,16 12,50	101 ✓	29.200,-- 3.000,--
II/5 2Logg. Keller St.Pl.1	Adalbert DIRNBECK ✓	Monteur	90,35 9,28 9,16 12,50	101 ✓	18.900,-- 3.000,--



1 2 3

Haus 11 - Stiege XVIII

II/6 92,21
 Logg. Johann BUELACHER BBBeamter 4,82 96 ✓ 18.500,--
 Keller ✓ 8,25
 St.Pl.7

Haus 11 - Stiege XIX *see*

E/1 92,59
 Logg. Norbert STADTER Student 4,82 95 ✓ 18.900,--
 Keller ✓ 7,30
 St.Pl.7 12,50 3.000,--

E/2 90,35
 Logg. Erich STADTER techn.Angest. 9,28 92 ✓ 18.500,--
 Keller 7,63

I/3 92,59
 Logg. Gertrude KONIR Buchhalterin 4,82 101 ✓ 18.500,--
 Keller ✓ 9,44
 St.Pl.34 12,50 3.000,--

I/4 90,35
 Logg. Christine GRUBER Buchhalterin 9,28 97 ✓ 18.900,--
 Keller 9,43

II/5 Alfred GOTTLIEB Angest. je zur 78,68
 Logg. Margarethe GOTTLIEB Haushalt Hälfte 4,82 87 ✓ 25.000,--
 Keller ✓ 11,00
 St.Pl.19 12,50 3.000,--

II/6 103,83
 Logg. Ottokar SEIFERT Heimleiter 9,28 111 ✓ 21.500,--
 Keller 11,00

Haus 12 - Stiege XX *see*

E/1 92,59
 Logg. Walter NEUHAUSER Schneider- 4,82 95 ✓ 29.200,--
 Keller ✓ meister 8,90
 St.Pl.22a 10,00 3.000,--

E/2 90,35
 Logg. Johann KOLLER Schlosser 9,28 93 ✓ 29.900,--
 Keller ✓ 10,19

I/3 92,59
 Logg. Ing. Johann GRAF Angestellter 4,82 101 ✓ 29.200,--
 Keller ✓ 9,44
 St.Pl.6 12,50 3.000,--

1	2	3	4	5	6
<u>Haus 12 - Stiege XX</u>					
I/4			90,35		
2Logg.	Wolfdieter PFLANZER	Lehrer	9,28	101 ✓	29.900,--
Keller			9,43		
St.Pl.28			12,50		3.000,--
<hr/>					
II/5			92,59		
Logg.	Franz STIFT ✓	kfm.Angest.	4,82	97 ✓	18.500,--
Keller			11,00		
<hr/>					
II/6	Dr.Napoleon FARAG	Arzt je zur	90,35		
2Logg.	Eva FARAG	Ordinat.Hilfe Hälfte	9,28	97 ✓	29.900,--
Keller			11,00		
<hr/>					
<u>Haus 12 - Stiege XXI Joe</u>					
E/1			90,35		
2Logg.	Ing.Wolfgang KRACHLER	techn. Angestellter ✓	9,28	97 ✓	29.900,--
Keller			10,19		
St.Pl.17			12,50		3.000,--
<hr/>					
E/2			92,59		
Logg.	Hans ZLUWA	Lehrer	4,82	95 ✓	29.200,--
Keller			8,90		
St.Pl.22b			10,00		3.000,--
<hr/>					
I/3			90,35		
2Logg.	Ingrid PELICON	Privat	9,28	97 ✓	21.790,--
Keller			9,18		
<hr/>					
I/4			92,59		
Logg.	Peter MAREK ✓	Direktor	4,82	104 ✓	33.120,--
Keller			11,50		
St.Pl.21 +			12,50		3.000,--
St.Pl.100			11,50		3.000,--
<hr/>					
II/5			90,35		
2Logg.	Hermine GATEK ✓	kfm.Angest.	9,28	101 ✓	18.900,--
Keller			9,62		
St.Pl.18			12,50		3.000,--
<hr/>					
II/6			92,59		
Logg.	Helmut RUITER ✓	Werkmeister	4,82	101 ✓	32.890,--
Keller			9,26		
St.Pl.11			12,50		3.000,--

	1	2	3	4	5	6
<u>GARAGEN - Haus 2, Stiege II + III:</u>						
2	Ferdinand WINTERNITZ	Angestellter	16,98	10	4.900,--	
3	Christine GRUBER	Buchhalterin	16,50	10	5.000,--	
4	Anna VACEK	Haushalt	16,50	10	5.000,--	
5	Erich STADTER	techn. Angest.	16,50	10	4.800,--	
6	Winfried SCHEIRER	Laborant	16,50	10	5.000,--	
7	Dkfm. Marian POCHYLA	Prokurist	16,50	10	5.000,--	
8	Ing. Herbert STREIT	Techniker	16,50	10	5.000,--	
9	Dr. Robert SCHREIBER	Physiker	16,18	10	4.900,--	
10	Walter LEITNER	Techniker	15,81	9	4.800,--	
11	Valerie KLIMEK	Haushalt	18,25	11	5.600,--	

GARAGEN - Haus 4, Stiege VI + VII:

1	Erika FALLY	Stationsgeh.	15,29	9	4.800,--	
2	Ing. Manfred GINDEL	Bundesbeamter	16,81	10	4.900,--	
3	Johann PRUNNER	Buchhalter	16,67	10	5.000,--	
4	Dr. Hans INMANN	Jurist	16,50	10	5.000,--	
5	Dipl. Ing. Friedrich RADLWIMMER	Referent	16,50	10	5.000,--	
6	Ottokar SEIFERT	wirkl. Amtsrat	16,50	10	5.000,--	
7	Heinz WEISZL	techn. Zeichner	16,50	10	5.000,--	
8	Karl FISCHER	Angestellter	16,50	10	5.000,--	
9	Herbert DOKULIL	Kaufmann	16,84	10	4.900,--	

1	2	3	4	5	6
<u>GARAGEN - Haus 4, Stiege VI + VII</u>					
10	Johann KOLLER ✓	Mschinenschlosser	14,99	9 ✓	4.800,--
11	Guido WOSTRY ✓	Vertreter	18,54	11 ✓	5.600,--

<u>GARAGEN - Haus 5, Stiege VIII + IX:</u>					
1	Dipl.Ing.Peter PIPPAN ✓	Konstrukteur	14,86	9 ✓	4.800,--
2	Franz BRAUNER ✓	Elektriker	16,98	10 ✓	4.900,--
3	Richard WAGNER ✓	techn.Angest.	16,50	10	5.500,--
4	Hans GLÖCKLER ✓	Vertreter	16,50	10	5.000,--
5	Franz ZEHETNER ✓	techn.Angest.	16,50	10	5.000,--
6	Wilhelm SCHNEIDER ✓	Techniker	16,50	10	5.000,--
7	Peter BEZDICEK ✓	Fin.Beamter	16,50	10	5.000,--
8	Herbert JARETZ ✓	Konstrukteur	16,50	10	5.000,--
9	Kurt GÖBL ✓	Bankbeamter	16,18	10 ✓	4.900,--
10	Hedwig CZERNIN ✓	Buchhalterin	15,66	9	5.000,--
11	Rosa PEKLAR ✓	Lehrerin	18,14	11 ✓	5.600,--

